ere Gewitter zogen über Leipzig. Ein drittes ließ sich von fern vernehmen. Das eine kam von Dösen her. war ein schweres, Verderben drohendes. Das andere von Gohlis her, zog aber bald, von dem ersten verdrängt, wieder seitwärts ab. Gewaltig waren die Entdungen des ersten Gewitters, das eine lange Zeit über ipzig schwebte. Und ein Hagel prasselte nieder, der hundertusend Blüten knickte und Blätter und Aestchen von den äumen riß. Dächer und Trottoirs waren auf kurze Zeit eiß wie im Winter. Die Straßen aber wurden förmlich Flüssen. Inwieweit das Hagelwetter in der Umgegend ipzigs Schaden angerichtet hat, läßt sich noch nicht erssen. Jedenfalls aber wird es manche Hoffnung des ndwirts und Obstpflanzers vernichtet haben. Blitzschäden t das Ungewitter, soweit wir ermitteln konnten keine anrichtet. Dagegen haben die starken Wassermengen, die ergingen, nicht nur mehrfach zu Kellerüberschwemmungen führt, sondern im Keller des Grundstücks Markt Nr. 7 L.-Neustadt wurde durch das Wasser ein Pfeiler derart chädigt, daß er nachgab und das Kellergewölbe hierauf Teil einstürzte. Da auch das Parterre in Mitleidenaft gezogen wurde, so wurde gegen Abend die Feuerwehr quiriert, die das Haus abstützte, um weiteren Schäden zubeugen.

Vermischtes.

Ein neues Merkblatt über eine Kartoffelkrankheit. Die Kartoffeln haben in den letzten ahren in verschiedenen Gegenden eine Krankheit gezeigt, ie den Ertrag wesentlich herabsetzte. In einem Flugatt (Nr. 36) der Kaiserlichen biologischen Anstalt für and- und Forstwirtschaft zu Dahlem hat Regierungsrat r. Appel diese Krankheit als „Bakterien-Ringkrankheit" eschrieben und auf die Maßregeln hingewiesen, die zu rer Bekämpfung angewandt werden müssen. Das Flugatt ist mit Abbildungen ausgestattet, sodaß es jedem icht möglich ist, die Krankheit zu erkennen und Gegenittel anzuwenden, ehe eine weitere Ausbreitung erfolgt. ie genannte Anstalt versendet das Flugblatt kostenlos.

Neueste Nachrichten und Telegramme

vom 16. Mai 1906.

)(**Kapstadt.** (Fernsprechmeldung nachm. 1/4 4 Uhr.) **ach hier eingetroffenen Meldungen gelang es der appolizei, in sehr schwieriger Gegend bei Reinwaftaak Morenga mit sieben Orlogleuten zu fangen. r soll nach Upington gebracht werden.**

)(Berlin. In dem Prozesse gegen den Pastor Ritter us Werder a. d. Ostbahn erkannte die 5. Strafkammer es Landgerichts II unter Zubilligung mildernder Umände auf 1 Jahr 3 Monate Gefängnis wegen Sittlichkeitsverbrechens.

)(Essen. Auf der Gewerkschaft „Deutscher Kaiser" iel dem Arbeiter Hartmann eine 25 000 Kilogramm chwere Kabelkiste auf den Körper. Hartmann wurde vollständig zermalmt.

)(Rheinberg bei Köln. Infolge Genusses von Kuhfleisch aus der Freibank erkrankten zahlreiche Leute aus ärmeren Kreisen lebensgefährlich.

)(Freiburg. Der vor Monaten auf einer Schneeschuhtour verschollene russische Student v. Klot ist erfroren aufgefunden worden.

)(Mannheim. Der größte Teil der etwa 2500 zählenden Arbeiter der Rheinischen Gummi- und Zelluloidfabrik, die sich seit dem 19. April im Ausstand befanden, hat heute früh bedingungslos die Arbeit wieder aufgenommen.

)(Schwelm. Der vorstorbene Rentner Ernst Rump vermachte dem Kreise Schwelm sein gesamtes, 400 000 Mark betragendes bewegliches Vermögen und seinen Grundbesitz im Werte von etwa 100 000 Mark zu Zwecken der Kranken- und Waisenpflege.

zz Verden. Der kommandierende General des 10. Armeekorps von Stimzler, der am Sonntag abend in Verden eingetroffen war, um das 91. Infanterie-Regiment, das in der Nähe von Verden übt, zu besichtigen, liegt an Vergiftung durch Morcheln schwer krank darnieder.

zz Belgrad. Infolge unliebsamer Erscheinungen von Zwietracht unter den Offizieren von Nisch hielt es die Regierung für zweckdienlich, den Divisionär Oberst Andrejewitsch, den früheren Kriegsminister, seines Postens zu entheben und durch den Obersten Paul Sturm, einen geborenen Reichsdeutschen, zu ersetzen.

)(Tanger. Der französische Vizekonsul von Rabat in Begleitung einiger anderer Franzosen, auf der Rückreise von einem Ausflug sich befindend, ersuchte in Vasbach Mehdia um Gastfreundschaft für die Nacht, wurde jedoch von Soldaten der dortigen Garnison mißhandelt und beleidigt. Die Soldaten stürzten mit Waffen auf die Gesellschaft und machten Miene, auf sie zu schießen. Dank der Geistesgegenwart der Reisenden wurde ein Blutvergießen verhindert.

)(Stockholm. Die 2. Kammer hat mit 134 gegen 94 Stimmen den Regierungsentwurf einer Wahlrechtsreform angenommen. Trotzdem ist diese Vorlage gefallen, da sie gestern von der ersten Kammer abgelehnt worden ist.

)(Cetinje. Hier eingetroffenen Meldungen zufolge haben in den Dörfern Stoger und Baritsch muselmanische Nizams gegen Christen gekämpft. Die Zahl der Toten und Verwundeten ist noch unbekannt, doch soll sie ziemlich bedeutend sein. Die christlichen Familien sollen sich über die montenegrinische Grenze in Sicherheit gebracht haben.

)(London. Die Vertreter der deutschen Stadtverwaltungen besuchten gestern nachmittag die beiden Häuser des Parlaments. Sie begaben sich zuerst in das Unterhaus, wo der Minister des Lokalverwaltungsamtes, John Burns, sie begrüßte. Nachdem die Herren auf der Terrasse des Parlamentsgebäudes den Tee eingenommen hatten, statteten sie noch dem Oberhause einen Besuch ab. Nach dem Verlassen des Parlaments besuchten die deutschen Städtevertreter die Abtei Westminster, dann die städtischen Arbeiterwohnungen zu Millbank und die elektrische Zentralstation der Untergrundbahn.

Briefkasten.

A. B., Poststempel Riesa. Ihren und der andern Namen nennen! Wir haben nicht Lust, auf anonyme Zuschriften hin, deren Richtigkeit wir nicht beurteilen können, den Denunzianten zu spielen!

Wetterwarte.

Wetterprognose für den 17. Mai.

(Orig.-Mitteilung vom Kgl. meteorolog. Institut zu Dresden.)

Witterung: Aufklärende Bewölkung. Temperatur: Normal. Windursprung: Südwest. Luftdruck: Tief.

Wasserstände:

Mai	Moldau Budweis	Moldau Prag	Iser Jungbunzlau	Eger Laun	Elbe Pardubitz	Elbe Brandeis	Elbe Melnik	Elbe Lettmeritz	Elbe Dresden	Elbe Riesa
15.	+ 28	+ 1	+ 10	— 15	+ 13	+ 22	— 10	— 9	—123	— 64
16.	+ 43	+ 4	+ 8	+ 10	+ 14	+ 20	— 8	— 6	—125	— 65

Sächsisch-Böhmische Dampfschiffahrt.

Giltig vom 15. April bis 19. Mai 1906.

Ab Mühlberg	6.30	10.35	Nur Sonntags Hin- und Rückfahrt	3.—	
„ Lähnig	6.55	11.—		3.25	
„ Kreinitz	7.20	11.25		3.50	
„ Strehla	7.40	11.45		4.10	
„ Gohlis-Zschepa	8.00	12.05		4.30	
in Riesa	8.35	12.40		5.05	
ab Riesa	7.15	10.55	1.35	3.30	5.15
„ Gröbel	7.35	11.15	1.55	3.50	5.35
„ Münchritz	7.50	11.30	2.10	4.05	5.50
„ Boritz-Rosenmühle	8.—	11.40	2.20	4.15	6.—
„ Merschwitz	8.15	11.55	2.35	4.30	6.15
„ Hirschstein	8.20	12.—	2.40	4.35	6.20
„ Niederlommatzsch	8.30	12.10	2.50	4.45	6.30
„ Diesbar	8.40	12.20	3.—	4.55	6.40
in Meißen	10.—	1.40	4.20	6.15	8.—
„ Dresden	12.50	4.25	7.10	9.05	—
Ab Dresden	—	7.35	11.15	2.15	4.—
„ Meißen	6.45	9.35	1.30	4.15	6.—
„ Diesbar	7.25	10.15	2.10	4.55	6.40
„ Niederlommatzsch	7.35	10.25	2.20	5.05	6.50
„ Hirschstein	7.40	10.30	2.25	5.10	6.55
„ Merschwitz	7.45	10.35	2.30	5.15	7.—
„ Boritz-Rosenmühle	7.50	10.40	2.35	5.20	7.05
„ Münchritz	8.—	10.50	2.45	5.30	7.15
„ Gröbel	8.05	10.55	2.50	5.35	7.20
in Riesa	8.30	11.20	3.15	6.—	7.45
ab Riesa	9.15	11.30	Nur Sonntags Hin- und Rückfahrt	6.15	
„ Gohlis-Zschepa	9.30	11.45		6.30	
„ Strehla	9.45	12.—		6.45	
„ Kreinitz	9.55	12.10		6.55	
„ Lähnig	10.05	12.20		7.05	
in Mühlberg	10.30	12.45		7.30	

Dresdner Börsenbericht des Riesaer Tageblattes vom 16. Mai 1906.

Deutsche Fonds.	%	Kurs.
Reichsanleihe	3	88.25 B
do.	3½	100,20 bG
do. unk. b. 1905	3½	—
Preuß. Konsols	3	88.25 B
do.	3½	100,10 G
do. unk. b. 1905	3½	—
Sächs. Anleihe 55er	3	92,90 B
do. 52/68er	3½	99,85 G
Sächs. Rente große 5, 3, 1000, 500	3	87,05 B
do. 300, 200, 100	3	85 G
Pfandbriefe	3½	
3, 1500	3½	—
do. 300	3½	—
Sächs. Landeskult. 6, 1500	3½	95 60 bG
do. 300	3½	95,70 B
do. 1500	4	102,25 G
do. 300	4	—
Leipz.-Dresd.-E.	3½	—
do. Stamm-Prior. 100 Tlr.	3½	99,50 B
do. Stamm-Prior. 25 Tlr.	4	102 25 B
Pfand- und Hypothekenbriefe.		
Sächs. Bodenkr.-A. u. Hypothek.-Inst. d. St. Dresd.	4	102,60 B
Leipziger Hyp.-Bank	4	102,75 G
do.	3½	97,7 bG

	%	Kurs.
Sächs. Bod.-Cr.-Anst.	4	103 bG
do.	3½	99 B
Ldw. Pfdbrfe.	3	87,25 bG
do.	3½	98,60 B
do.	4	103,10 B
Landw. Pfdbrfe.	3	87,40 bG
do.	3½	100 bG
Sächs. Erbl. Pfdbriefe.	3½	99 bG
do.	3	—
Mittelb. Bodenkr. 1906	3½	96 B
do. 1909	4	101,50 G
do. Grundrentbrf. III	4	101,50 G
Stadt-Anleihen.		
Dresdner v. 1871 u. 75	3½	98,90 B
do. v. 1886	3½	—
do. v. 1900	3½	—
Chemnitzer	4	—
Riesaer	3½	—
do.	4	—
Aussiger		
Fremde Fonds.		
Österr. Silber	4½	101,10 G
do. Gold	4	100 30 B
Ungar. Gold	4	96 60 B
do. Kronenrente		95,80 B
Rumän. amort.	5	—
do. 1889/90	4	94 B
Türkenlose		—

Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen	%	Kurs.
Aus.-Tepl. Gold	3½	94 B
Böhmische Nordbahn	4	100,60 B
Österreich. Südbahn	3	—
Prag-Duxer Gold	5	—
Obligat. industrieller Ges.		
Lauchhammer	4	101,50 B
do.	5	105,25 bG
Deutsche Straßenbahn	4	100,50 b
Elektr.-Betriebs-Ges.	5	102,50 G
Speicherei	4	—
Felsenkeller-Br.	4	—
Friedr.-Aug.-Hütte	4	—
Bankaktien.	Div.	
Leipziger Cred.-Anst.	9	176,50 bG
Dresdner Bank	8½	156,50 G
Dresdner Bankverein	6	113,75 bG
S. Ges. Bank	6	135 B
Sächs. Bodencredit-Anst.	7	148,50 bG
Diverse Industrie-Aktien.		
Bergmann, elektr. Anl.	18	—

	Div.	F.-T.	Kurs.
Zimmermann	0	Juli	121 B
Eschebach	12	Jan.	196,50 B
Schubert & Salzer	25	April	355,25 bG
Leipz. Elektrizitätsw.	6	Jan.	—
Lauchhammer kom.	8	Juli	193 G
Maschinenfabr. Kappel	12	„	—
Meißn. Eiseng. Jacobi	3	„	—
Seidel & Naum. A.	18	Jan.	289 50 B
do. Genußscheine	400	„	1147 B
Sächs. Gußstahl-Akt.	10	Juli	208 B
do. Genußscheine	15	„	279 bG
Hartmann Akt.	0	„	136,60 G
Schönherr	14	„	315,25 bG
Wanderer Fahrräder	17	Okt.	—
Dresdner Papfbr.	5	Juli	—
Penziger Papfbr.	11	„	—
Thodesche Papfbr.	0	„	73,55 bG
Bautzner Papfbr.	7	Juli	—
Weißenborner Papfbr.	11	Jan.	—
Cuimbacher Rizzi	0	„	85 bG
do. B	0	Aug.	42,75 bG
do. Petzbräu	8	„	—
Dresdner Felsenkeller	20	Jan.	680 B
do. Genußscheine	400	Okt.	1045 G
Gambrinus Akt.		„	138,75 G
do. Genußscheine	6	„	—
Mönchshof	10	„	190 G

	%	F.-T.	Kurs.
Reichelbräu	10	Juli	188,50 B
Reisewitzer	6	Okt.	160 B
Waldschlößchen	12½	„	237 b
Weißthaler	4	April	140,75 bG
Siemens Glasfabr.	15	Jan.	—
Sächsische Glasfabr.	26	„	337 G
Dittersdorfer Filz	20	„	310 B
Thiele Akt.	10	„	200 G
Kahlaer Porz. Akt.	35	„	120,25 bG
Meißner Ofen	9	„	250 G
Sächs. Ofen	17	„	176 B
Cartonnagen Ind.	8	Juli	765 B
do. Genußscheine	50		—
Plauensche Gard.	9	Sept.	—
Vereinigt. engl. Bänd.	12	Jan.	213,50 B
do. Hanfschlauch	6	„	—
Speicherei-Akt.	10	„	160,50 bG
Dresdner Bauges.	9	„	165 B
Deutsche Straßenb.	7½	„	—
Dresdner Straßenb.	8¾	„	—
do. Fuhrwesen	2¾	April	—
S. B. Dampfschiff.	0	„	—
Ver. Schiffer	9	„	138,30 bG
Busch Akt.			85,25 bG
Österr. Noten			—
Russ. Noten			

Ans- und Verkauf von Staatspapieren, Pfandbriefen, Aktien 2c.
Einlösung aller werthabenden Coupons und Dividendenscheine.
Verwaltung offener, Aufbewahrung geschlossener Depots.

Wenz, Blochmann & Co.
Filiale Riesa
Bahnhofstr. 2
(früher Creditanstalt).

Annahme von Geldern zur Verzinsung,
Beleihung börsengängiger Wertpapiere.
Safes-Schrank-Einrichtung
vermiethbare Schränkchen zu 10 und 20 Mark pro Jahr.

Sorgfältige Ausführung aller in das Bankfach einschlagenden Geschäfte.

Nähe Kaiser Wilhelm-Pl. oder Neu-Gröba wird vom 1. Juli an **Wohnung** gesucht, Preis 180 bis 220 Mark. Offerten unter **O H N** in die Expedition d. Bl. erbeten.

Prima Pferdehäcksel.
Offeriere von heute ab guten staubfreien Pferdehäcksel, Zentner 2,80 M., bei Waggonladung billiger.
Gustav Starke, Mathildenstr.

Fahrrad,
sehr gut erhalten, fast neu, mit Freilauf steht spottbillig zu verkaufen.

1 wenig gebrauchtes
Wanderer-Rad
Modell „Grand
billig zu verkaufen.